

## Kooperationsvertrag zwischen Regelschule Mihla und Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal erneuert

Mihla (01.11.2018) Die Umweltschüler der „Thomas Müntzer Schule“ in Mihla freuten sich, gemeinsam mit ihrem Rektor Uwe Schwanz, Schulsozialarbeiter Alexander Schmidt und der Biologielehrerin Susanne Merten, Gäste aus dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal an ihrer Schule begrüßen zu können. Naturparkleiter Dr. Johannes Hager, Ranger Stefan Sander und Umweltpädagogin Sibylle Wagner hatten einen neuen Kooperationsvertrag zur Zusammenarbeit im Gepäck. Bereits im Jahr 2011 haben die Regelschule und der Naturpark einen Arbeitsvertrag in Sachen Umweltbildung geschlossen und seither darf sich die Mihlaer Schule auch Naturparkschule nennen. Beide Partner verfolgen das gemeinsame Ziel, junge Menschen an Natur heran zu führen und für Fragen der Umweltbildung zu sensibilisieren. Zahlreiche gemeinsame Projekte wurden in den vergangenen Jahren realisiert. Höhepunkte der Zusammenarbeit waren bisher die Jugendbegegnungen mit dem Rodnaer Nationalpark in Rumänien und die erfolgreiche Beteiligung der Schüler am Wettbewerb zum Naturparkplan. Diesmal vereinbarten Dr. Johannes Hager, Naturparkleiter und Schulleiter Uwe Schwanz eine Fortführung und Vertiefung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Auch sollen zukünftig die Lehrer der Regelschule die Möglichkeit erhalten, an den Fortbildungen des Naturparks im Bereich der Umweltbildung teilzunehmen. Auch in der Hausbewirtschaftung der Schule sollen künftig regionale Produkte noch stärker in den Blick genommen werden und gemeinsame Maßnahmen zur Energie- und Wassereinsparung getroffen werden. Für den Umweltrat der Schule, der sich aus jeweils zwei gewählten Schülern der Klassen 5 bis 10 zusammen setzt, war es eine gute Gelegenheit, die bisherigen Projekte kennen zu lernen, denn sowohl Biologielehrerin Susanne Merten als auch Dr. J. Hager hatten in Bildervorträgen die gemeinsamen Aktionen Revue passieren lassen. Dabei kamen bereits viele neue Ideen bei den Schülern auf, wie man sich auch weiterhin lebendig im Umweltbereich engagieren kann. Und auf den nächsten Höhepunkt in der Zusammenarbeit freuen sich bereits alle, denn es wird eine gemeinsame Busfahrt nach Fürstenhagen (bei Heiligenstadt) geben, um den Verwaltungssitz und die erlebnispädagogischen Angebote des Naturparks besser kennen zu lernen.



Der neue Vertrag ist unterzeichnet – die Umweltschüler mit Schulleiter Uwe Schwanz und Naturparkleiter Dr. Johannes Hager (rechts außen) vor dem Eingang der Schule